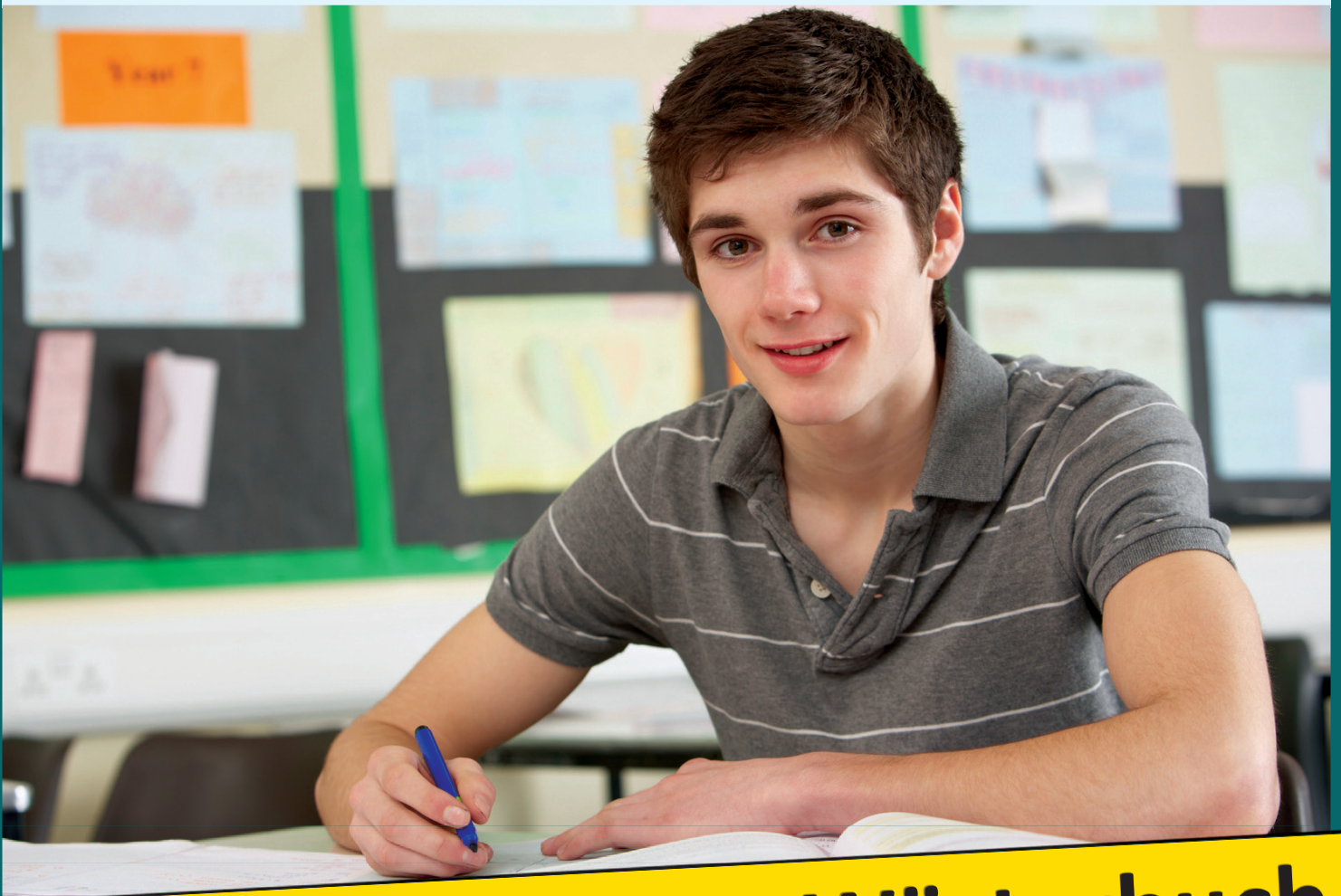


3.-7. Schuljahr

Christiane Vatter-Wittl

Wörterbuch- arbeitskartei



Arbeiten mit dem Wörterbuch

Ein umfangreiches Lernprogramm
zum Erarbeiten, Vertiefen, Festigen,
Individualisieren und Differenzieren



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

Wörterbucharbeitskartei

Arbeiten mit dem Wörterbuch

2. Digitalauflage 2015

© Kohl-Verlag, Kerpen 2013
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Christiane Vatter-Wittl
Coverbild: © Monkey Business - fotolia.com
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 423

ISBN: 978-3-95513-939-1

www.kohlverlag.de

© Kohl-Verlag, Kerpen 2015. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort	4
Man muss nicht alles wissen ...	5 / 6
1 Das Alphabet kennen	7 / 8
2 Trennen	7 / 8
3 Fremdwörter	9 / 10
4 Wortbedeutungen	9 / 10
5 Nomen	11 / 12
6 Leitwort	11 / 12
7 Hauptstichwörter	13 / 14
8 Adjektive	13 / 14
9 Verben	15 / 16
10 Plural	15 / 16
11 Genitiv	17 / 18
12 Zeitformen	17 / 18
13 Wörter mit mehreren Bedeutungen	19 / 20
14 Gleiches Wort – unterschiedliche Schreibweise	19 / 20
15 Betonung der Vokale	21 / 22
16 Wörtersuche	21 / 22
17 Wörtersuche mit Leitwörtern	23 / 24
18 Ordnen nach dem Alphabet	23 / 24
19 Reihenfolge	25 / 26
20 Richtige Bedeutung	25 / 26
21 Grund- und Bestimmungswort	27 / 28
22 Trennen	27 / 28
23 Singular	29 / 30
24 Aussprache	29 / 30
25 Bedeutung finden	31 / 32
26 Nachschlagen	31 / 32
27 Bedeutung von Verben	33 / 34
28 Grundform	33 / 34
29 Abkürzungen	35 / 36
30 Worterklärung	35 / 36
31 Sinnvolle Sätze bilden	37 / 38
32 Richtige Reihenfolge	37 / 38
33 Telefonbucheintrag	39 / 40

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Man muss nicht alles wissen, man muss nur wissen, wo man nachschauen muss!“

Geht es Ihnen nicht manchmal auch so, dass Sie ständig die gleichen Fragen beantworten müssen? Und wenn Sie einmal etwas erklärt haben, dauert es nicht lange und schon kommt ein anderer Schüler und fragt genau das Gleiche?

Besonders im Deutschunterricht können diese Fragen manchmal sehr zeitintensiv sein. Manchmal sind die Schüler zu bequem selbst nachzudenken oder es fehlt ihnen einfach das nötige Handwerkszeug, um Probleme selbstständig lösen zu können. Mit dieser Kartei erhalten Sie ein Werkzeug, nach dessen Bearbeitung die Schüler schon wieder ein Stück weit selbstständiger werden.

Die Handreichung dient aber nicht nur zur Beantwortung oft gestellter Fragen, sondern auch zum Training im Umgang mit dem Wörterbuch. In vielen Abschlussprüfungen ist das Wörterbuch erlaubt und kann so für die Schüler ein „legaler Spicker“ sein, nur müssen sie wissen, wie es funktioniert.

Bereits in der Grundschule werden die Schülerinnen und Schüler an das Wörterbuch herangeführt. Doch leider erlaubt es die zur Verfügung stehende Unterrichtszeit oft nicht, sich umfassend damit zu beschäftigen. So geht einmal Erlerntes wieder unter und im nächsten Jahr muss es aufwändig aufgefrischt werden oder man fängt wieder von vorne an.

Dieses Werk bietet eine Vielzahl von Übungen, die jederzeit in den Unterricht eingebaut werden können: als Einstieg, als Grundlage für die eigentliche Stunde, als Freiarbeit, als Hausaufgabe oder auch als differenzierte Aufgaben.

Am Anfang des Angebots steht ein Arbeitsblatt, das dem Schüler hilft, sein Wörterbuch kennenzulernen. Danach können die verschiedenen Karteikarten bearbeitet werden.

Um das angewandte Wissen zu vertiefen und anzuwenden, ist auf der letzten Seite/Karte ein Telefonbucheintrag zu sehen. Mit den entsprechenden Aufgaben sollen sich die Schülerinnen und Schüler hier ebenfalls zurechtfinden, denn auch in Zeiten des „allumfassenden Internets“ wird man wohl noch einige Jahre auf ein Telefonbuch angewiesen sein. Als Weiterführung und Übung wäre es auch denkbar, sich aktuelle Telefonbücher zu besorgen und einige eigene Aufgaben zu erstellen. Dabei können sich die Schüler auch gegenseitig knifflige Aufgaben stellen und motivieren sich so selbst. Die Telefonbücher, z.B. Das Örtliche, gibt es einmal im Jahr kostenlos an verschiedenen Abholstationen und kann eigentlich auch in Klassensatzstärke von der Schule abgeholt werden und dort als „Übungsmaterial“ dienen.

Viel Erfolg und Freude beim Einsatz der vorliegenden Kopiervorlagen wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Christiane Vatter-Wittl